

Okt. 1916

Die neuen Kleinhandelspreise für Marmeladen.

Unter der Aufsicht der Kriegsgesellschaft für Obstkonserven und Marmeladen in Berlin beginnen jetzt die deutschen Obstdauerwarenfabriken mit der Herstellung von Obstkonserven und Marmeladen. Es werden also demnächst die Marmeladen aus der neuen Obsternte in den Kleinhandel kommen. Nach der Verordnung vom 5. August 1916 finden die vom Reichskanzler am 14. Dezember 1915 festgesetzten Höchstpreise für Marmeladen auf solche Marmeladen keine Anwendung, die mit Genehmigung der Kriegsgesellschaft für Obstkonserven und Marmeladen abgesetzt werden. Die Kriegsgesellschaft hat den Verkauf von Marmeladen der Sorten 2, 3, 4 und 5 unter den alten Höchstpreisen und Bedingungen bis auf weiteres freigegeben. Für Marmeladen Sorte 1 sind dagegen neue Herstellungsgrundpreise und Kleinhandelspreise festgesetzt worden.

Die Kleinhandelspreise, die weiteren Kreisen noch nicht bekannt sind, dürfen für 1 Pfund die folgenden Sätze nicht übersteigen:

1) beim Verkauf von pfundweise ausgewogener Ware für Erdbeermarmelade 1,40 M., Himbeermarmelade 1,40 M., Johannisbeermarmelade 1,08 M., Kirschmarmelade 1,08 M., Heidelbeermarmelade 1,02 M., Stachelbeermarmelade 0,98 M., Pflaumen- oder Zwetschenmarmelade 0,64 M.;

2) beim Verkauf in Blechweimern oder sonstigen Gefäßen einschließlich Verpackung von 10 bis einschließlich 15 Kg. für Erdbeermarmelade 1,15 M., Himbeermarmelade 1,15 M., Johannisbeermarmelade 0,95 M., Kirschmarmelade 0,95 M., Heidelbeermarmelade 0,90 M., Stachelbeermarmelade 0,82 M., Pflaumen- oder Zwetschenmarmelade 0,53 M.;

3) beim Verkauf in Gefäßen einschließlich Verpackung von 5 bis einschließlich 10 Kg. für Erdbeermarmelade 1,20 M., Johannisbeermarmelade 1 M., Kirschmarmelade 1 M., Heidelbeermarmelade 0,95 M., Stachelbeermarmelade 0,87 M., Pflaumen- oder Zwetschenmarmelade 0,58 M.;

4) beim Verkauf in Gefäßen von 5 Pfund einschließlich Verpackung für Erdbeer- und Himbeermarmelade 1,25 M., Johannisbeer- und Kirschmarmelade 1,05 M., Heidelbeermarmelade 1 M., Stachelbeermarmelade 0,92 M., Pflaumen- oder Zwetschenmarmelade 0,63 M.;

5) beim Verkauf in Blechweimern oder Blechdosen von 1 Kg., in Blechdosen von 1 Pfund und in Hartpappdosen von 1 Pfund einschließlich Verpackung für Erdbeermarmelade 1,35 M., Himbeermarmelade 1,35 M., Johannisbeer- und Kirschmarmelade 1,15 M., Heidelbeermarmelade 1,10 M., Stachelbeermarmelade 1,02 M., Pflaumen- oder Zwetschenmarmelade 0,73 M.;

6) beim Verkauf in Gläsern von ungefähr 1 Pfund Inhalt einschließlich Glas für Erdbeer- und Himbeermarmelade 1,40 M., Johannisbeer- und Kirschmarmelade 1,20 M., Heidelbeermarmelade 1,15 M., Stachelbeermarmelade 1,07 M., Pflaumen- oder Zwetschenmarmelade 0,78 M.

Diese Kleinhandelspreise für Marmelade Sorte 1 sind am 15. August d. J. in Kraft getreten. Rhabarbermarmelade darf vom 1. September ab als Marmelade Sorte 1 nicht mehr in Verkehr gebracht werden.